

TuS Westheim
1911 e.V.

Heft 1

Dezember
1996

Vereins-
Zeitung



Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Vereinsmitglieder.

Seit längerer Zeit hat sich der Vorstand mit der Herausgabe einer Vereinszeitung beschäftigt.

Mit Freude können wir Ihnen nun die erste Ausgabe vorlegen. Wir hoffen, daß auch für Sie einige interessante Informationen zu lesen sind.

Gern nutzt der Vorstand diese Ausgabe, um sich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre erfolgreiche Arbeit zu bedanken. Ohne sie wäre diese Vereinsentwicklung nicht möglich.

Danke sagen wir aber auch allen Sponsoren für ihre Unterstützung. Wir hoffen auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest, erholsame Festtage und ein von Gesundheit und Zufriedenheit erfülltes Jahr 1997.

Westheim, im Dezember 1996

Mit sportlichen Grüßen



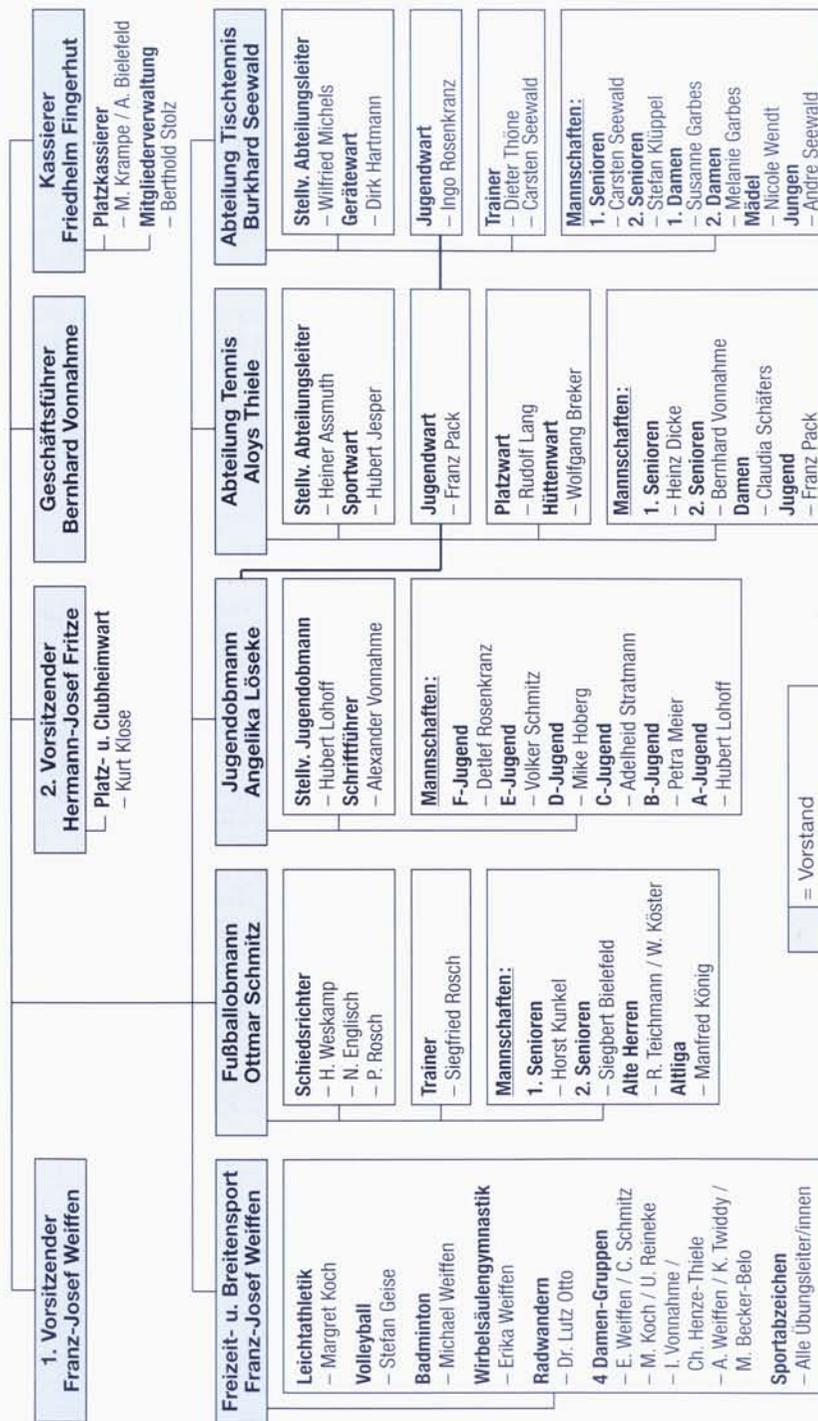
I. Vorsitzender



II. Vorsitzender

TUS WESTHEIM 1911 e.V.

(Stand November 1996: 715 Mitglieder)



☐ = Vorstand

10jähriges Bestehen der Tennisabteilung

10. Vereinsmeisterschaften der Tennisabteilung des TuS Westheim

Heidi Jesper holt 3 Titel und Christian Pack mit 2 Titeln erfolgreich

Zu den 10. Vereinsmeisterschaften des TuS Westheim lagen Sportwart Hubert Jesper insgesamt 79 Nennungen vor. 69 Spiele waren erforderlich, um die 10 Vereinsmeister zu ermitteln. Heidi Jesper war mit 3 Siegen im Damen A, Mixed und Damen-Doppel erfolgreichste Spielerin, vor Christian Pack, der im Herren-Doppel und im Mixed siegte.

Bei den Jungen C standen Vorjahressieger Christian Salmen und Tobias Lang im Endspiel. Im Halbfinale setzte sich Christian Salmen mit 6 : 2 und 7 : 5 gegen Alexander Reinsch durch und Tobias Lang schlug Michael Deppe mit 7 : 5 und 6 : 1. In einem guten Endspiel standen sich zwei gleichwertige Spieler gegenüber, das Christian Salmen knapp mit 7 : 5, 6 : 7 und 7 : 6 für sich entscheiden konnte.

Bei den Jungen B setzte sich überraschend Ingo Seewald im Halbfinale gegen Andre Seewald mit 7 : 6 und 7 : 5 durch. Das andere Halbfinale gewann Vorjahressieger Matthias Stratmann gegen Björn Koch. Im Endspiel mußte Matthias Stratmann verletzungsbedingt bei 0 : 6 und 1 : 4 aufgeben.

Bei den Damen B stand Annette Scherl zum 1. Mal im Endspiel und mußte sich der Vorjahresfinalistin Hiltrud Sauerland klar mit 0 : 6 und 1 : 6 geschlagen geben.

Bei den Damen A setzte sich (Trixi Godehardt war im Urlaub) erwartungsgemäß Heidi Jesper und Claudia Schaefer durch. In einem ausgeglichenen Endspiel, das auf sehr hohem Niveau stand, konnte sich keine der beiden Spielerinnen entscheidend absetzen. Jeder Punkt war hart umkämpft. Nach fast 3 Stunden Spielzeit setzte sich schließlich Heidi Jesper mit 5 : 7, 6 : 4 und 6 : 4 durch.

Bei den Herren B standen sich Rudolf Lang und Wolfgang Breker gegenüber. Hier ließ Rudolf Lang nichts anbrennen und setzte sich mit 6 : 1 und 6 : 2 durch.

Hart umkämpft war das Finale der Jungsenioren, das zum 1. Mal ausgespielt wurde. Hier konnten sich Heinz Dicke im Halbfinale gegen Hubert Jesper und Aloys Thiele gegen Heiner Assmuth durchsetzen. Beide schenkten sich nichts und am Ende hieß der glückliche Sieger Aloys Thiele, der sich knapp mit 6:7, 6:4 und 7:6 durchsetzte.

Im Mixed standen sich Claudia Schaefer und Hubert Jesper gegen das neuformierte Paar Heidi Jesper und Christian Pack gegenüber. In 3 unterschiedlichen Sätzen gewannen Heidi Jesper und Christian Pack mit 6 : 2, 1 : 6 und 6 : 2.

Im Herren-Doppel standen sich zum 3. Mal in Folge wieder Oliver u. Carsten Seewald gegen Christian Pack und Hubert Jesper gegenüber. Christian Pack und Hubert Jesper besiegten im Halbfinale Aloys Thiele und Heinz Dicke mit 6 : 4 und 7 : 5. Im anderen Halbfinale besiegten die Seewälder Heiner Assmuth und Marcel Vonnahme mit 0 : 6, 6 : 4 und 6 : 1. Das Endspiel mußte beim Stand von 1 : 0 für Christian Pack und Hubert Jesper abgebrochen werden, da sich Oliver Seewald am Knie verletzte und nicht weiterspielen konnte.

Das Herren A Endspiel bestritten Marcel Vonnahme und Carsten Seewald. Marcel Vonnahme setzte sich im Halbfinale gegen Andreas Jesper mit 6 : 1 und 6 : 2 durch und Carsten Seewald revanchierte sich für die Vorjahresniederlage gegen Stefan Klüppel. Das Endspiel konnte Carsten Seewald lange Zeit offen gestalten, mußte sich aber doch dem druckvollen Spiel von Marcel Vonnahme mit 3 : 6 und 5 : 7 geschlagen geben.

Das Endspiel im Damen-Doppel konnte wegen der schlechten Witterung nicht mehr am 31. August ausgetragen werden. Die Damen einigten sich auf Mittwoch, den 4. September. Für das Endspiel hatten sich die favorisierten Paare Daniela Kleck und Inge Vonnahme sowie Inga Pack und Heidi Jesper durchgesetzt. Am Ende setzte sich die größere Routine durch und Inga Pack und Heidi Jesper gewannen mit 6:4 und 6:4.

Trotz der schlechten Witterung hatten sich viele Zuschauer bei Kaffee und Kuchen auf der Tennisanlage eingefunden und gutes Tennis sehen können.

Alle Vereinsmeister erhielten neben Pokal und Urkunde noch ein T-Shirt mit der Aufschrift „Vereinsmeister 96“.

Sportlicher Rückblick 1996 der Abt. Tennis des TuS Westheim

Die Jungsenioren (Herren ab 35) belegten beim Diemeltalpokal in Marsberg den Gruppensieg vor Hoppecketal, Madfeld und Marsberg II.

Das Halbfinale gegen Hoppecke wurde mit 2 : 4 verloren.

Insgesamt belegte man von 8 Mannschaften den 3. Platz.

Bei den Damen waren insgesamt 9 Mannschaften am Start.

Nach Siegen über Marsberg I, Hoppecketal II und Westheim II wurde man Gruppenerster. Das Halbfinale gegen Marsberg II wurde mit 6 : 0 gewonnen.

Im Endspiel traf man wieder auf Marsberg I. Nach den 6 Spielen stand es 3 : 3 nach Punkten, 7 : 7 nach Sätzen und 59 : 59 nach Spielen. Den entscheidenden Tie-Break gewannen die Westheimer Damen mit 7 : 5 und holten den Wanderpokal zum ersten Mal nach Westheim.

1. Herrenmannschaft steigt in die 1. Kreisklasse auf.

Westheim: Die Sommersaison 1996 ist für die Tennisabteilung des TuS Westheim sehr erfolgreich verlaufen.

Die Jugendmannschaft, betreut von Franz Pack, konnte in 3 Spielen 2 Siege verzeichnen. Beim TC 80 Warburg gewannen sie mit 6 : 0 und zu Hause war man gegen Daseburg mit 5 : 1 erfolgreich. Lediglich in Großeneder mußte man sich mit 2 : 4 geschlagen geben.

Die Damenmannschaft mußte sich einer sehr ausgeglichenen Gruppe in der 1. Kreisklasse behaupten. Zum Auftakt mußten die Damen beim TC 80 Warburg eine 6 : 3 Niederlage hinnehmen. Aber im 1. Heimspiel konnten die Damen von Bad Driburg, (Gruppensieger + Aufsteiger) mit 6 : 3 bezwungen werden. In Borgholz trat man stark ersatzgeschwächt an, wodurch die 9 : 0 Niederlage leicht zu erklären war. Aber in den letzten beiden Heimspielen konnten mit einer starken Mannschaftsleistung die Damen vom TSC Höxter mit 6 : 3 und vom TC Lühtringen mit 5 : 4 besiegt werden. Die Ausgeglichenheit dieser Gruppe zeigte sich auch darin, daß man mit etwas Glück hätte aufsteigen können, aber mit etwas Pech auch hätte absteigen können. Insgesamt ist der 2. Platz in der 1. Kreisklasse aber ein schöner Erfolg für die Westheimer Damen.

Die 2. Herrenmannschaft mußte sich gleich im 1. Spiel in Steinheim (Gruppensieger + Aufsteiger) mit 9 : 0 geschlagen geben. Im 1. Heimspiel gab es gegen Brenkhausen I mit 5 : 4 den 1. Sieg. Auch in Dringenberg II konnte sich die Mannschaft mit 5 : 4 durchsetzen. Im letzten Heimspiel gegen TC 80 Warburg II konnte aber eine 2 : 7 Niederlage nicht verhindert werden. Auch hier wurde mit dem 3. Platz in der 3. Kreisklasse eine gute Platzierung erreicht.

Besonders erfolgreich schnitt die 1. Herrenmannschaft ab. Beim TC Bühne konnte mit 8 : 1 und beim TSC Höxter mit 6 : 3 gewonnen werden. Die Heimspiele gegen Borlinghausen II wurden mit 7 : 2, gegen Vörden mit 6 : 3 und gegen Nörde mit 9 : 0 gewonnen. Die Stärke dieser Mannschaft lag in der Ausgeglichenheit, so wurden von 15 Doppeln 13 gewonnen. Zum 10jährigen Vereinsjubiläum der Abt. Tennis konnte die 1. Herrenmannschaft mit 10 : 0 Punkten und 36 : 9 Spielen den Gruppensieg und Aufstieg in die 1. Kreisklasse feiern.

Zur siegreichen Mannschaft gehören Carsten Seewald, Stefan Klüppel, Marcel Vonnahme, Heiner Assmuth, Mannschaftsführer Heinz Dicke, Abteilungsleiter Aloys Thiele, Oliver Seewald, Christian Pack und Hubert Jesper.

8. Tennis-Stadtmeisterschaft 1996

Die 8. Stadtmeisterschaft wurde am 9. und 10. März 1996 in Marsberg ausgetragen.

Jungen A:	1. Platz Marcel Vonnahme
Mädchen A:	1. Platz Daniela Kleck
Herren A:	2. Platz Marcel Vonnahme
Herren B:	1. Platz Björn Becker
Senioren:	1. Platz Heinz Dicke
Damen A:	1. Platz Trixi Godehardt
Jungseniorinnen:	1. Platz Heidi Jesper 2. Platz Ingeborg Vonnahme
Damen Doppel:	1. Platz Trixi Godehardt/Claudia Schaefer
Mixed:	1. Platz Heidi Jesper/Heiner Assmuth

Von 14 ausgespielten Disziplinen stellte der TuS Westheim 8 Stadtmeister. Damit ging zum ersten Mal der Wanderpokal der Mannschaftswertung an die Tennisabteilung des TuS Westheim, die in diesem Jahr ihr 10jähriges Bestehen feiert.



Das Bild zeigt die frischgebackenen Vereinsmeister mit Urkunde, Pokal und T-Shirt.

Tischtennis

Die Abteilung:

In der Abteilung sind zur Zeit 36 Aktive, welche Woche für Woche Ihre Meisterschafts-, Pokal-, Ranglisten- und Turnierspiele durchführen, welches neben dem zweimaligen Training pro Woche nicht selten zu einem zweimaligen Wochenendeinsatz führt. Hieraus ist erkennbar, daß wirklich aufopferungsvoll gearbeitet wird. Neben diesem aktiven Spielbetrieb findet donnerstags und freitags auch Nachwuchsarbeit statt, wo derzeit etwa 7 -10 Kinder von Herrn Thöne an den Tischtennisport herangeführt werden.

Allgemeines:

Die Erfolgsbilanz der Tischtennis-Abteilung setzte sich auch im Jahr 1996 fort. Unter Trainer Dieter Thöne konnten wiederum ausgezeichnete Ergebnisse erzielt werden, welche zum Teil die sicherlich bisher größten Erfolge für den Tischtennisport im TuS Westheim darstellen.

So konnte in diesem Jahr die Tischtennisabteilung des TuS Westheim bei den Kreismeisterschaften erstmals den erfolgreichsten Verein stellen und somit Hochburgen wie Daseburg, Menne, Warburg und Borgentreich hinter sich lassen. 13 Kreismeistertitel und 12 Vizekreismeister haben dies möglich gemacht.

Hierzu beigetragen haben sicherlich auch die zwei Neuzugänge von Angelika Müller aus Höxter für die Damenmannschaft und von Norbert Hasel aus Marsberg für die Herrenmannschaft. Neben Dieter Thöne muß an dieser Stelle auch sicherlich Norbert Hasel gedankt sein. Sein Ehrgeiz hat dazu beigetragen, daß es auch in der Herrenmannschaft durch Trainingsfleiß und Motivation einen enormen Aufschwung gegeben hat. So ist diese Mannschaft in der lfd. Saison, übrigens genau wie die Damen-Berzirkklassenmannschaft, noch ungeschlagen.

Mannschaftsergebnisse:

1. Herren-Mannschaft :	Saison 1995/96 lfd. Saison	6. Platz Kreisliga Höxter/Warburg 1. Platz Kreisliga Höxter/Warburg
2. Herren-Mannschaft:	Saison 1995/96 lfd. Saison	5. Platz 1. Kreisklasse 8. Platz 1. Kreisklasse
1. Damen-Mannschaft:	Saison 1995/96 lfd. Saison	Kreismeister Kreisliga Höxter/Warburg und Aufstieg in die Bezirksklasse 2. Platz Bezirksklasse
2. Damen-Mannschaft:	ab lfd. Saison 1996/97	neu am Spielbetrieb und gleich auf Platz 1 in der Kreisliga Höxter/Warburg
1. Jungen-Mannschaft	ab lfd. Saison 1996/97	neu am Spielbetrieb und gleich auf Platz 1 in der 2. Kreisklasse
1. Mädchen-Mannschaft:	Saison 1995/96 lfd. Saison	4. Platz Bezirksliga 8. Platz Bezirksliga
2. Mädchen-Mannschaft:	Saison 1995/96 lfd. Saison	Kreismeister 1. Kreisklasse nicht mehr am Spielbetrieb

Neben diesen Meisterschaftserfolgen konnten darüber hinaus weitere Erfolge verbucht werden:

Saison 1995/96

Schülerinnen Kreismeister und Kreispokalsieger 1996

Damen Kreispokalsieger 1996

Mädel- und Damen-Kreisranglistensiege

Ifd. Saison (aktueller Stand)

Herren-Kreispokal	-	Halbfinale
Damen-Kreispokal	-	Finale
Schülerinnen-Kreispokal	-	Halbfinale
Damen-Bezirkspokal	-	Finale

Hierbei möchte ich besonders auf den letzten Punkt hinweisen. Nach dem im Sommer geschafften Aufstieg in die Bezirksklasse stehen nun die Damen bereits im Endspiel des Bezirkspokals, welches am 1. 12. 1996 in Daseburg gegen den TTC Oeynhausens ausgetragen wird.

Wichtige Namen:

Stellvertretend für alle, die zu dem Erfolg in diesem Jahr beigetragen haben seien an dieser Stelle ein paar Namen genannt:

Dieter Thöne	Norbert Hasel	Regina Mechs
Angelika Müller	Britta Seewald	Melanie Wilde
Susanne und Melanie Garbes	Dorothea Siebers	Martin Krause

Neben der aktiven Tätigkeit auch für ihr ehrenamtliches Mitwirken:

Ingo Rosenkranz	Dirk Hartmann	Wilfried Michels
Stefan Klüppel		

Sonstiges:

Natürlich wird neben dem Sport auch das Gesellige in der Abteilung gepflegt. So wurde im August ein Sommerfest bei der Grillhütte veranstaltet. Die obligatorische Weihnachtsfeier findet am 20. 12. 96 hier im Clubheim statt.

Dennoch seien mir zum Schluß ein paar nachdenkliche Worte erlaubt:

Mancher wird sich sicherlich wundern, daß er von den aufgezählten oder erwähnten Namen kaum jemand kennt. Das ist sicherlich richtig, denn fast 50 % des gesamten Spielerpotentials kommt nicht aus Westheim und sind dennoch bereit, den Verein Westheim zu vertreten. Wenn man dann noch bedenkt, daß insbesondere die Bezirksliga-Mädel (13- bis 15jährige) Woche für Woche in gesamt Ostwestfalen (von Sundern bis Minden) unterwegs sind, stimmt es ein wenig traurig, daß aus dem eigenen Ort kaum jemand dazu bereit ist.

Die Resonanz im Nachwuchsbereich könnte sicherlich besser sein. Die Gründe für derartige Schwierigkeiten sind vielfältig und in allen Sportbereichen gleichgelagert. Dennoch sollten wir nicht nachlassen, der Jugend von heute ständig die gebotenen Möglichkeiten vor Augen zu halten, sie tatkräftig zu unterstützen und sie permanent zu motivieren, denn lange läßt sich dieser Weg so nicht mehr beschreiten.

Fußball

1. Senioren

TuS Westheim schafft Aufstieg in die A-Klasse

Am 12. Mai war es endlich soweit - der TuS Westheim spielt wieder in der A-Klasse. Der Sieg am letzten Spieltag war dann auch krönender Abschluß einer Saison, die von Anfang an nur ein Ziel hatte - den Aufstieg in die erste Kreisklasse. Sah es während der Saison lange nach einem Zweikampf mit der Rösenbecker Mannschaft aus, konnten die TuS-Kicker dann doch schon zwei Spieltage vor Saisonende alles klarmachen. Auch der dritte Platz im Offensiv-Cup unterstreicht die verdiente Platzierung. Entscheidend geprägt war der Erfolg neben einer starken mannschaftlichen Geschlossenheit sicherlich auch von der Rückkehr eines alten Bekannten. Mit seiner Tätigkeit als Spielertrainer ist Ronald Weskamp als einer der Väter des Erfolges anzusehen. Er gab den Trainerjob am Saisonende auf eigenen Wunsch an Siegfried Rosch ab, dem es nach längerer Abstinenz im Fußballgeschäft noch mal „in den Fingern juckte“. Das er aber mit Sicherheit noch nichts verlernt hat, zeigt ein derzeitiger, hervorragender 3. Platz, und das im bekanntlich schweren ersten Jahr. Bleibt zu hoffen, daß die Mannschaft an die Erfolge anknüpfen und sich im oberen Tabellenbereich etablieren kann.



2. Senioren

Leider nicht ganz so erfolgreich wie die der 1. Senioren verlief die Serie der 2. Mannschaft. Waren die Leute um Kapitän und Mittelfeldmotor Volker Schmitz zu Anfang hervorragend gestartet und belegten zeitweise sogar vorderste Plätze, wendete sich im Laufe der Saison das Blatt. Da einige Leistungsträger des öfteren in der 1. Mannschaft aushelfen mußten und somit die ohnehin dünne Personaldecke arg strapazierten, reichte es am Ende nur zu Platz 11. Bleibt zu hoffen, daß neue Interessenten und ehemalige Aktive mobilisiert werden können, um den Spielbetrieb dauerhaft aufrecht erhalten zu können.

Alte Herren-Abteilung

AH-Team wird Vizekreismeister

Spannung bis zur letzten Minute, bot sich den zahlreichen mitgereisten Westheimer Fans beim Kreispokalendspiel in Ossendorf am 12. September. Erst im Elfmeterschießen unterlagen unsere „Oldies“ dem Team aus Natzingen mit 3 : 5. Nach der Verlängerung stand es 1 : 1, Torschütze für Westheim war Ulli Rosenkranz. Dennoch ein toller Erfolg, hatte man zuvor schon Mannschaften wie Neuenheerse, Menne, Rimbeck und Bonenburg ausgeschaltet. Desweiteren absolvierte das Team von R. Teichmann und W. Köster in der abgelaufenen Saison 15 Freundschaftsspiele, in denen 7 Siege verbucht werden konnten.



Termine 1997

2. März 1997	Rückrundenstart der Senioren
8. März 1997	Rückrundenstart der Jugend
4. Mai 1997	Fahrradtour des TuS (Ausrichter Tennisabteilung)
5. Mai 1997	Jugendvollversammlung
16. Mai 1997	Jahreshauptversammlung (Saal Degenhardt)
21./22. Juni 1997	Sportfest
30. August 1997	Vereinsmeisterschaften Tennis
2. - 5. September 1997	AH-Fußball Stadtmeisterschaft in Westheim
19. September 1997	Stadtmeisterschaften Tennis-Senioren (Ausrichter Tennisabteilung)

Alt-Liga

Altsenioren weiterhin aktiv

Im Jahre 1993 stellten die Altsenioren die Fußballschuhe zur Seite. Es wurde immer schwieriger, gleichaltrige Gegner zu finden. Schon im darauffolgenden Jahr unternahm man den Versuch, regelmäßig zu wandern. Leider scheiterte das Vorhaben an der Termingestaltung. Man einigte sich bald auf die Regelung, am letzten Samstag eines jeden Monats zu wandern. Das klappt jetzt seit 2 Jahren.

Am letzten Samstag eines jeden Monats ist Abmarsch vom Parkplatz am Püll, im Sommer um 15 Uhr, im Winter um 14 Uhr. Bis zu 15 Personen gingen in den letzten beiden Jahren bei den bisher interessant und lustig abgelaufenen Wanderungen mit.

Aus dieser Wandergruppe versuchten schon 1993 einige Kameraden, das Wandern in den Alpen kennenzulernen. Daraus wurden Wanderungen mit Rucksack und Ausrüstung von Hütte zu Hütte.

Im vergangenen Jahr unternahm man eine Bergtour „Rund um den Großglockner“. Die erlebnisreiche Bergwanderung führte in die Gletscherwelt der Hohen Tauern. Gipfelbesteigungen und Hüttenerlebnisse werden unvergessen bleiben. Das Foto zeigt die Gruppe vor der Sudetendeutschen Hütte, in der 2 Tage übernachtet wurde.

Wenn Manfred König im Januar zur Jahresversammlung ruft, sollten interessierte Bergfreunde kommen. Siegfried Rosch und Bernhard Rölleke werden Vorschläge zur nächsten Wanderung in den Alpen ausgearbeitet haben.



Jugendfußball

Auch unser Fußballnachwuchs war in der abgelaufenen Saison aktiv am Ball. Mit den erreichten Plazierungen konnte man durchweg zufrieden sein. Ferner belegten die B-Jugend (2. Platz Kreispokal) und die E-Jugend (2. Platz Hallenstadtmeisterschaften) auf Pokalturnieren vordere Plätze. Nach wie vor positiv verläuft die Zusammenarbeit mit dem TuS Wrexen, mit dem auch in dieser Saison die A-, B-, C- und D-Jugend Mannschaften als Spielgemeinschaft gemeldet waren. Dennoch werden im Jugendbereich dringend Trainer und Betreuer(innen) gesucht. Interessierte können sich bei A. Löseke (Tel.:1460) melden.

Am 24. 8. 1996 fand für alle Jugendliche vom TuS eine Fußballalley statt. Bei einer Beteiligung von ca. 70 Jugendlichen waren die Betreuer sehr zufrieden. Nach der Alley gab es ein Fußballspiel: Betreuer gegen alle Jugendliche. Mit gegrillten Würstchen und kalten Getränken ließ man den Jugendtag ausklingen.

Aktuelle Tabellenstände:

A - Jugend	5. Platz	(Serie 95/96 1. Platz)	Trainer: Hubert Lohoff
B - Jugend	3. Platz	(Serie 95/96 4. Platz)	Betreuer: Petra Meier
		Trainer: Udo Klaus	
		Kreispokal 2. Platz	
C - Jugend	6. Platz	(Serie 95/96 6. Platz)	Betreuer: Adelheid Stratmann
		Trainer: Udo Klaus	
D - Jugend	1. Platz	(Serie 95/96 4. Platz)	Betreuer: Angelika Löseke
(7er)		Trainer: Mike Hohberg	
E - Jugend	8. Platz	(Serie 95/96 5. Platz)	Betreuer: Marion Geise
		Trainer: Volker Schmitz	
		Stadtmeister (Halle) 2. Platz	
F - Jugend	1. Platz	(Serie 95/96 2. Platz)	Betreuer: Brigitte Sprenger
		Trainer: Detlef Rosenkranz	
		Kreispokal: 2. Platz	



Wilhelm Scherl überreicht der erfolgreichen F-Jugend einen neuen Spielball.
(Kniend v. l. A. Rauchanov, T. Hillebrand, A. Klaus, F. Knust, P. Busjann, T. Baltes, Marx; stehend v. l. J. Thiem, F. Wegener, D. Schmücker, P. Sprenger, N. Rosenkranz, A. Lange, R. Topp)

Freizeit- und Breitensport

Leichtathletik

Beim Sportabzeichen-Wettbewerb 1995 belegte der TuS im gesamten Hochsauerlandkreis hinter dem TV Arnsberg 158 Sportabzeichen, den 2. Platz mit 143 Sportabzeichen. Auch 1996 waren die Vereinsmitglieder bei diesem Wettbewerb sehr aktiv. Die Ergebnisse des Kreises liegen aber erst Mitte des Jahres vor.

Ergebnisse der Leichtathletik bei verschiedenen Meisterschaften:

Stadtmeisterschaften	1000 m	1. Platz	Raphael Koch
	1000 m	1. Platz	Tanja Saiko
	1000 m	1. Platz	Christian Geise
	800 m	1. Platz	Svenja Rosenkranz
	800 m	1. Platz	Stefanie Sauerland

Dreikampf in der Halle

Veronika Geise	Andrea Kotulla
Stefanie Sauerland	Tanja Saiko
Svenja Rosenkranz	Michaela Geise
Ivonne Kloppenburg	

Jan Kloppenburg Christian Hoffmann

Klaus-Uwe Englisch Raphael Koch

Kreismeisterschaften Cross : 2000 m 1. Platz Florian Geise
1000 m 1. Platz Veronika Geise

800 m 1. Platz Julia Lange
1. Platz Svenja Rosenkranz
1000 m 1. Platz Matthias Kloppenburg
1. Platz Steffen Hoffmann
1. Platz Christian Geise
1. Platz Florian Geise
1. Platz Christian Hoffmann
1. Platz Raphael Koch

Vierkampf: Stefan Zillmann
Dreikampf: Christian Geise; Steffen Hoffmann; Matthias Kloppenburg
Mannschaft: Stefanie Sauerland + Veronika Geise + Ann-Christin Schake

50 m : Stefan Völkers; Florian Geise; Steffen Hoffmann; Frederik Aßmuth
Svenja Rosenkranz

Weitsprung : Florian Geise; Steffen Hoffmann; Frederik Aßmuth;
Stefanie Sauerland

Ballwurf : Christian Geise; Frederik Aßmuth;
Kugel: Michaela Geise

6 Jahre Radwandergruppe in Westheim

3-Tagestour war wiederum voller Erfolg

Alle TuS-Mitglieder, die Spaß am Fahrradfahren haben und ein bißchen für die Gesundheit tun wollen, wobei Spaß an erster Stelle steht, sind in dieser Gruppe aktiv. In einer Gruppe radelt es sich schöner, „der innere Schweinehund“ wird leichter überwunden.

Die Touren finden nach Absprache statt und werden in der Praxis Dr. Otto ausgehängt. Ausgangspunkt ist der Parkplatz vor der Volksbank. Benötigt wird neben einem verkehrstüchtigen Fahrrad, leichte zweckmäßige Kleidung und ein Helm.

In der Vergangenheit wurden regelmäßig 3-Tagestouren (z.B. entlang des Mains, im Münsterland), aber auch Eintagesfahrten rund um Westheim durchgeführt.

Als Ansprechpartner für weitere Informationen steht Dr. Lutz Otto zur Verfügung.



Das Foto zeigt die „Biker“ während einer kurzen Rast. Die diesjährige Tour führte in die Main-Tauber-Gegend. Trotz kühler Witterung war die Stimmung ausgezeichnet.

Unsere A-Jugend in neuem „Outfit“



Der Vertreter der Brauerei Westheim, Josef Dickmann, überreicht der Mannschaft von Trainer Hubert Lohoff einen Satz neuer Trikots.



Nils Mühlenkamp ist 700. Mitglied

Anlässlich des 85jährigen Bestehens des TuS Westheim konnte der 1. Vorsitzende Franz-Josef Weiffen, Nils Mühlenkamp als 700. Mitglied begrüßen.

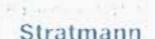
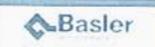
Als nächstes Ziel ist die 800er Marke angepeilt. Deshalb ist jeder Interessent herzlich willkommen. Anträge gibt es bei allen Vorstandsmitgliedern oder bei einem der Übungsleiter. Diese stehen für Fragen und Anregungen jederzeit zur Verfügung.

TuS Westheim 1911 e.V.
Postfach 3134

34431 Marsberg-Westheim

TUS Westheim 1911 e.V. grüßt seine Gäste

Der Verein wird unterstützt von:

Brauerei Westheim	 HEINZ DICKE	Malerei-Fachgeschäft H. Garbes	Bäckerei-Lebensmittel Erwin Werneke	persönliches Kaufhaus A.HENKE
 dixi Kaufhaus Marsberg	 Stratmann	 Zahnarzt Alloys Thiele	 Feder-Ersiel	Bilder- und Rahmungen F.-B.+E. Klein
Fleischerei-Partyservice H.R. Godehardt	Landtechnik und Pflanzl.  Willi Pyls	TAXI GARBES ☎ 02994-9655	Fleischerei-Partyservice H.Rasche	 Elektro Harwardt
Hartinger Autokrane	 Willi Wegener	 Jesper	 Stadtsparkasse	Wolfgang Henke Marsberg PROVINZIAL
Gasthof Degenhardt	Ruth Wegener	 PAPE Westheim	 Hirsch-Apotheke	LVM Versicherungen Franz Stratmann
Lochenit Malware	 Antihans Hoffmann	Einzelhandel Antonius Salmen	STERNBERG	Fliesenlegermeister A.Mühlenkamp
 Volksbank Marsberg	 VÖLKERS	 TZU	 Hartinger Weg-Rimbeck	m. bunse
LBS Freizeitmanagement	 Basler			

